

Rapport du Comité central du 2 mars 2009

Anwesend: FUSENIG G., HEINTZ J., HENGESCH P., HOFFMANN C., JANES M., KIEFER C.,
KRECKÉ M., PUNDEL T., RECKERT C., SCHUMACHER C., WENER C.

Abwesend: CLAUDE F., LECH P.

Allgemeines

- Einige Ergebnisse des Travail de Candidature von Paul MANDERSCHIED wurden von Claude SCHUMACHER vorgestellt.
- Es wurde kurz über die Struktur innerhalb des Comité Central beraten. Es werden einige Vorschläge für die nächste Sitzung ausgearbeitet, welche eine möglichst effiziente Arbeitsteilung und -organisation ermöglichen. Auch bleibt ein Profil der LASEL zu erstellen.

Nationale Organisationen

- Bei den **Fußballmeisterschaften** Jeunes Filles und Jeunes Gens Seniors stellte sich erneut das Problem der Schiedsrichterentscheidungen. Viele Sportlehrer sind auf Grund mangelnder Regelkenntnisse nicht in der Lage ein Spiel einwandfrei zu leiten. Um diesem Misstand Abhilfe zu schaffen, sollten in Zukunft eine Kurzfassung des Futsal-Regelwerks per Mail an die jeweiligen Sportlehrer versendet werden.
Weiter soll versucht werden alle Turniere auf höchstens 2 Nachmittage zu limitieren um somit den finanziellen (Busfahrten) und organisatorischen (Schülerbefreiung...) Aufwand im Rahmen des erträglichen zu halten.
Die Mädchenwettbewerbe haben großen Anklang gefunden, so dass ein Wettbewerb im Freien in Betracht gezogen werden könnte (bspw. 7-7).

Internationale Organisationen

- Für die **ISF-Meisterschaften** stehen im Fußball noch einige Namen nicht fest, so dass die Flugtickets noch nicht gebucht werden konnten. Im Basketball wurden die Schiedsrichter Patrick OLINGER und Yves SURKIJN nominiert.
- Die Teilnahme an den **ISF-Schwimmwettbewerben** werfen ein generelles Problem auf. Die Teilnahme des Sportlycée (SL) scheint nicht gesichert, da die Wettbewerbe nicht ins Konzept der Athleten passen. Hierbei stellt sich das Problem, dass ein qualifiziertes Team später absagt und somit eine eventuelle Teilnahme eines anderen Teams verhindert. Das SL sollte demnach im Vorfeld über eine Teilnahme entscheiden und ggf. auf eine Teilnahme bei den Ausscheidungswettbewerben verzichten. Hier bleibt noch anzumerken, dass viele Trainer und Funktionäre nicht

über das Niveau der ISF-Meisterschaften im Klaren sind

- Die Vorbereitungen für die **ISF-Volleyballmeisterschaften 2010** in China laufen. Monique KRECKÉ wird eine Delegation begleiten, welche vom 23.-28.07.2009 die Organisation vor Ort begutachten wird.
- Die Minima für die **Gymnasiade** in Qatar (7.-12.12.2009) und die **Universiade** in Belgrad (1.-12.07.2009) werden demnächst den zuständigen Verbänden zugestellt werden.